

AUSSCHREIBUNG FÜR KÜNSTLER*INNEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

6 TAGE FREI 2021 mit neuem Konzept: Aus Tanz- und Theaterpreis wird das Festival der freien Darstellenden Künste

Transformation, Imagination und neue Verwandtschaften

Normen auflösen. Ungewissheit aushalten. Stillstand bearbeiten. Neues entwerfen. Be open. Biennial. 6 Tage lang.

Für seine nächste Ausgabe im April 2021 versammelt 6 TAGE FREI künstlerische Strategien, die Zusammenleben und -arbeiten überdenken und anders imaginieren. Gerade sind die darstellenden Künste stillgelegt, ihre Prozesse unterbrochen und viele Künstler*innen existenziell verunsichert. Wir laden Projekte der freien darstellenden Künste aus Baden-Württemberg ein, die den Möglichkeitsraum der Kunst als Raum für gesellschaftliches Agieren entwerfen oder erweitern, Denkräume aufmachen und zum Handeln mobilisieren und damit real existierende Barrieren, Grenzen, Isolation und Unmöglichkeiten mittels Imagination überwinden. Dabei berücksichtigen wir explizit unterschiedliche ästhetische Positionen, kulturelle Perspektiven, künstlerische Traditionen, lokale Kontexte, die wir im Rahmen des Festivals miteinander in Austausch bringen wollen.

Wir rufen außerdem Künstler*innen auf, uns Konzepte und Projekte zu schicken, die vom „Corona-Shutdown“ unmittelbar betroffen sind, deshalb nicht zur Premiere kommen konnten, Aufführungen absagen mussten oder schon zu Beginn des Probenprozesses abgebrochen wurden, die in den digitalen Raum ausweichen mussten oder auf unbestimmte Zeit verschoben sind.

6 TAGE FREI bietet eine Plattform, auf der auch die künstlerischen Erfahrungen mit dem Stillstand bearbeitet werden können. Nach Möglichkeit finden wir für ausgewählte Projekte gemeinsam mit den Künstler*innen spezifische Formen der Weiterarbeit, zum Beispiel als Koproduktion, einer (digitalen) Präsentation oder eines Gastspiels.

6 TAGE FREI wird transformiert: Das neue Konzept ersetzt die Tanz- und Theaterpreise durch eine vielfältig kuratierte und koproduzierende Festivalplattform. Sie bietet Freiräume für Austausch und Produktion und initiiert künstlerische Prozesse. Neben Koproduktionen, Gastspielen und einer 4-wöchigen Festival-Residenz am Theater Rampe im Rahmen von TANZPAKT Stuttgart wird es eine Konferenz in Kooperation mit 30 Jahre LAFT geben.

6 TAGE FREI schafft neue Verwandtschaften. Tanz, Theater, Performance, Schauspiel, Musik, Figurenspiel, Aktion und Installation sind ebenso eingeladen, wie das dazwischen und darüber hinaus. Vielstimmig besetzte Kuratorien, an denen auch lokale Künstler*innen beteiligt sind, gestalten jeweils eines der Programm-Module. Sie öffnen das Festival damit

mehr als bisher für diverse künstlerische Ansätze und Produktionskontexte und schärfen den Blick in die verschiedenen Regionen Baden-Württembergs hinein.

Darüber hinaus bietet 6 TAGE FREI mit dem Festivalverbund &FRIENDS Möglichkeit zu überregionaler Vernetzung, Gastspielen und Zusammenarbeit.

Festivalbewerbungen sind in drei Kategorien möglich:

- Gastspiele (Premiere September 2018 bis 31. Mai 2020). Ein Videomitschnitt ist Voraussetzung einer Bewerbung. Die Kostenkalkulation für ein Gastspiel wird beigelegt.
- Koproduktionen (Produktionszeitraum und Premiere September 2020 bis März 2021)
Koproduktionen werden während des Festivals gezeigt. Außerdem beteiligt sich das Festival mit einem Koproduktionsbeitrag in der Höhe von 5.000 €. Die Premiere findet in der Regel bereits vor dem Festival im April statt. Eine ausführliche Projektbeschreibung wird der Bewerbung beigelegt, sowie ein Kosten- und Finanzierungsplan, aus dem eine gesicherte Grundfinanzierung hervorgeht.
- Ausgesetzte Projekte (gefördert und aufgrund der Corona-Krise nicht umgesetzt mit ursprünglich geplanten Premierentermin von März bis 30. Juni 2020) können sich für ein Gastspiel oder eine Koproduktion bewerben sowie für eine spezifische eigene Form der Festival-Beteiligung, die individuell mit 6 TAGE FREI entwickelt wird. Eine Projektbeschreibung sowie ggf. bereits vorhandene Videomitschnitte werden beigelegt. Wichtig ist außerdem ein kurzes Schreiben zur Situation des Projekts und zur weiteren Planung.

Bewerbungen bis 31. Mai 2020 über das Online-Formular www.6tagefrei.de/ausschreibung/

Voraussetzungen:

Es können sich professionelle freie Künstler*innen und Gruppen bewerben, die einen Arbeitsschwerpunkt (Produktion und Aufführungen) in Baden-Württemberg haben. Berücksichtigt werden Produktionen, die in Baden-Württemberg zur Aufführung gekommen sind (Gastspiele) bzw. zur Aufführung kommen werden (Koproduktionen). In der Kategorie der ausgesetzten Projekte waren Aufführungen in Baden-Württemberg nachweislich geplant.

Der gesamte Festivalzeitraum vom 12.-17. April 2021 ist von den Bewerber*innen bitte bis zur Juryentscheidung, voraussichtlich im Juli 2020, für eine Produktion in Stuttgart zu reservieren.

Kontakt:

Laura Oppenhäuser
6 TAGE FREI - Produktionsleitung
Theater Rampe
Filderstraße 47
70180 Stuttgart
frei@theaterrampe.de